



## Konzept Naturparkschule A-HS/NMS Lockenhaus

Die zutreffenden Punkte des Schulprofils der A-HS Lockenhaus GESUNDHEIT (Projekte zum Thema Drogen, Rauchen, Ernährung, Gesunde Jause, Bio-Aktionswoche, in LÜ sportmotorische Tests in Zusammenarbeit mit dem Arzt, in Biologie werden Physiotherapeuten eingebunden), NATUR und KREATIVITÄT (Eine Vielfalt an Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der Forstverwaltung und Künstlern, Projekte im Bereich Umwelt und Wasser) werden um die Zusammenarbeit mit den Naturparks erweitert und mit deren Inhalten, Zielen und Vorhaben abgestimmt.

Im standortbezogenen Konzept des Schulversuchs „Neue Mittelschule“ heißt es unter Punkt 4.4. Naturwissenschaften: Der gezielte Einsatz von Teamteaching in den naturwissenschaftlichen Fächern soll bereits auf der 5. und 6. Schulstufe handlungsorientiertes, forschendes und Fächer verbindendes Lernen forcieren. Verbindlicher Projektunterricht im naturwissenschaftlichen Bereich soll bereits ab der 5. Schulstufe den Aufbau fachspezifischer naturwissenschaftlicher Kompetenzen fördern. Bei der Jahresplanung ist die Bildung von Fächer verbindenden Unterrichtsphasen in Lernfeldern zu berücksichtigen.

### **Umsetzung im Sinne der Neuen Lernkultur:**

- Fächerübergreifende Projekte
- Experimentelles Lernen
- Anwendung offener Lernformen
- Portfolios
- Doppelstunden
- Externe Experten

Naturpark Geschriebenstein-Irottkö: Im Vordergrund der Ziele steht neben der Schonung und Bewahrung der Natur die sanfte touristische Nutzung der natürlichen und historischen Ressourcen. Bewahrung und Förderung der alten Handwerksbetriebe durch Unterstützung im Produktverkauf, fruchtbringende Zusammenarbeit mit den ansässigen (Bio-)Bauern und eine effektive Kooperation mit den Fremdenverkehrsbetrieben und den Thermenregionen. Die Naturparkregion soll für Touristen, aber auch für die Bevölkerung attraktiv gemacht werden, um damit auch eine Abwanderung und Absiedlung zu verhindern. Der Naturpark ist Thema eines Interreg-Projektes und beispielhaft für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich Naturschutz. Die grenzüberschreitende touristische Vermarktung dieser Landschaft wird in Kooperation mit den ungarischen Partnern sukzessive ausgebaut und erweitert, etwa durch die Erstellung einer mehrsprachigen, grenzüberschreitenden Wanderkarte.

Definition der gemeinsamen Lernziele: Zusammenhänge in der Natur besser erkennen, Förderung des Umweltbewusstseins und Bewahrung historisch wertvoller Ressourcen auch auf internationaler Ebene.

Bewusstsein schaffen: Die Akzeptanz für einen Naturpark hängt sowohl von der Beziehung der Bevölkerung zur Naturlandschaft und zur historisch gewachsenen Kulturlandschaft ab, als auch vom Bewusstsein der Menschen beides erhalten zu wollen. Aus diesem Grunde ist es notwendig, schon im Kindesalter des Naturparkgedanken zu vermitteln, um so langfristig in der Bevölkerung ein Naturparkbewusstsein zu schaffen.

#### Zielsetzungen der A-HS/NMS Lockenhaus:

Durch die Gründung der Naturparkschule soll verstärkt der Naturparkgedanke im Bewusstsein der Bevölkerung verankert und somit die Akzeptanz für diesen einzigartigen Lebensraum erhöht werden.

Jede/r Schüler/in sollte nach Abschluss der Schulpflicht über die Bedeutung und Ziele sowie kulturhistorische Besonderheiten des Naturparks Geschriebenstein-Irottkö nachhaltig Bescheid wissen und über das normale Wissen hinaus altersgemäß Auskunft geben können.

Durch die enge Zusammenarbeit zwischen der Steuerungsgruppe, den KoordinatorInnen des Naturparks Geschriebenstein-Irottkö und den Lehrkräften sollten die PädagogInnen den Naturparkgedanken von sich aus verstärkt in den Unterricht mit einbeziehen.

Lehrplan: Im Lehrplan für den Naturparkunterricht wird darauf Wert gelegt, dass naturparkbezogene Inhalte in den bestehenden Lehrplan eingebunden werden. Dafür eignet sich am besten der Gegenstand Biologie und Umweltkunde. Dieser Unterrichtsgegenstand hat von der 1. bis zur 4. Klasse die Beschäftigung mit folgenden Themenbereichen zum Schwerpunkt:

- Mensch und Gesundheit
- Tiere und Pflanzen
- Ökologie und Umwelt

Folgende Unterrichtsziele könne direkt in der Natur und mit Hilfe der Natur leichter und nachhaltiger erklärt werden:

- Die SchülerInnen entwickeln positive Emotionen für Natur und Umwelt
- Die SchülerInnen begreifen die Abhängigkeit der Menschen von Natur und Umwelt und erwerben Wissen, Fähigkeiten/Fertigkeiten, die sie für einen umweltbewussten, nachhaltigen Umgang mit unseren Lebensgrundlagen motivieren und befähigen (ökologische Handlungskompetenz).
- Die SchülerInnen erwerben ein biologisches Grundverständnis. Eigene Meinungen, Normen und Werthaltungen werden gebildet, Vorurteile werden abgebaut.
- Personale und soziale Kompetenzen wie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Konflikt und Teamfähigkeit, emotionale Intelligenz werden erworben und gefördert.

Fächerübergreifendes und projektorientiertes Lernen ist ein Schwerpunkt im Schulprogramm der A-HS/NMS Lockenhaus. Dies wird an bereits im Schulleben integrierten Projekten wie „Keltischer Baumkreis“, „Grenzüberschreitender Wandertag“, „Projekt Woche der Jagd“, etc. durchgeführt. Hier ist die Mitarbeit an den Projekten in allen Gegenständen gefordert. Durch die Kooperation mit dem Naturpark soll eine weitere Belebung und Ausweitung des handlungsorientierten, forschenden und Fächer verbindenden Lernens angestrebt werden.

Bereits im Schulleben integrierte Projekte werden unter Berücksichtigung der Spezifika des Naturparks Geschriebenstein-Irottkö weiterentwickelt ...

## Holzbildhauersymposium

Der Parkplatz beim Burgsee verwandelte sich für eine Woche zu einem kreativen Arbeitsplatz für internationale Holzbildhauer. Unter dem Motto "Kunst verbindet" besuchten alle SchülerInnen der A-HS Lockenhaus dieses Symposium. Dort entstanden im Klassenverband unter Anleitung der Künstler äußerst phantasievolle Werke aus Holz. So hatten die Schüler nicht nur die Möglichkeit den Künstlern bei der Arbeit zuzusehen und mit ihnen zu plaudern, sondern auch aktiv am Gestalten mitzuwirken.



## Barfuß im Wald



"Im Wald vom Wald lernen" lautet das Motto der Waldpädagogik. Die Schüler sollen auf spielerische Weise den Wald erforschen und die Zusammenhänge in der Natur selbst entdecken. Die 2. Klasse der A-HS Lockenhaus besuchte den Naturpark Geschriebenstein. Eine Waldpädagogin Claudia zeigte, wie man den Wald mit allen Sinnen erfahren kann: Der Waldboden wurde barfuß erfühlt, Blätter gesammelt, Holz gekostet, Baumharz gerochen, Rinde ertastet und vieles mehr. Zum Schluss stärkten sich alle bei einer gesunden Jause.

## Jagdprojekt



## Werkstatt Natur



## Grenzüberschreitender Wandertag



Erweiterte Zielsetzung: Mit Partnerschulen in Güns soll eine grenzübergreifende Kooperation vereinbart werden, die von einem grenzüberschreitenden Wandertag über ein gemeinsames „Picknick“ im Wald mit Themenschwerpunkten zu einer grenzüberschreitenden Kooperation führen soll.

## Keltischer Baumkreis

Das bei der 750 Jahr - Feier von Lockenhaus begonnene Projekt "Keltischer Baumkreis" wurde finalisiert. Dieses fächerübergreifende Projekt wurde in den Fächern D, M, BE, BU, WEK, WEM realisiert und bietet gemeinsam mit dem großen Schulteich eine Grundlage für praxisorientierten Biologieunterricht und ein aktives Erleben und Erforschen der Natur mit allen Sinnen. ....



Erweiterte Zielsetzung: In Bezugnahme auf die Säule des Naturparks „Regionalentwicklung“ kann das Projekt noch erweitert werden und ins kulturelle und touristische Angebot des Naturparks Geschriebenstein aufgenommen werden.

## Neue Projekte in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Geschriebenstein-Irottkö:

- Kennenlernen alter Handwerksbetriebe (Wallnermühle, Schauschmiede, Kalkbrenner, ...)
- Winterangebot - Schneeschuhwandern
- Baumwipfelweg und „Weg der Sinne“